

# **FRAKTION DER SPD IN DER GEMEINDEVERTRETUNG NEUHOF**

Neuhof, 30.08.2023

Die SPD-Fraktion beantragt zur Aufnahme auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Neuhof:

## **Antrag der SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung Neuhof**

### **Aufforstung gemeindlicher Flächen in Rommerz**

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

**Die Gemeinde Neuhof forstet die gemeindlichen Flächen/Grundstücke gegenüber dem Friedhof Rommerz mit heimischen Laubbäumen auf.  
Der Gemeindevorstand leitet die notwendigen verwaltungsrechtlichen Schritte ein.**

**Bei der Auswahl der Bäume ist darauf zu achten, dass sie geeignet sind, perspektivisch auf diesem Gelände Baumbestattungen durchzuführen.**

**Ebenso ist vor der Aufforstung die Bodenbeschaffung auf Unbedenklichkeit hinsichtlich späterer Urnenbeisetzungen zu prüfen**

### **Begründung**

Bäume sind äußerst bedeutsame Lebewesen. Ihr Beitrag für Mensch und Umwelt ist von unschätzbarem Wert. Sie speichern klimaschädliches CO<sub>2</sub>, bieten unzähligen Tieren und anderen Pflanzen einen Lebensraum, filtern z.B. die Luft und produzieren Sauerstoff. Um das rasant fortschreitende Baumsterben mit all seinen negativen Folgeerscheinungen zu kompensieren, sind Neuanpflanzungen unerlässlich.

Das Gelände gegenüber dem Friedhof Rommerz bietet beste Voraussetzungen für eine Baumanpflanzung, da die Flächen sich in Gemeindeeigentum befinden. Die Aufforstung stellt zudem keinen störenden Eingriff in das Landschaftsbild dar, da bereits ein Baumbestand vorhanden ist, der lediglich ergänzt/vergrößert wird. Die in Rede stehende Fläche wird derzeit nicht als Ackerland genutzt; es geht also auch keine wertvolle landwirtschaftliche Fläche verloren.

Mit der Anpflanzung von Bäumen auf Flächen gegenüber dem Friedhof Rommerz erhöht die Gemeinde den ökologischen Wert des Geländes und leistet einen wesentlichen Beitrag zum Klima- und Umweltschutz und damit zur Verbesserung des menschlichen Lebensraums. Anzustreben ist die Einbeziehung und freiwillige tätige Mitarbeit von Bürgerinnen und Bürgern bei der Durchführung der Pflanzaktion.

Um eine darüber hinaus zu beschließende spätere Nutzung der Flächen für Baumbestattungen zu ermöglichen, ist auf entsprechend angemessene Baumauswahl und Bepflanzungsplanung zu achten und die Eignung des Untergrundes zu prüfen.

Für die SPD-Fraktion

Petra Hartung  
Fraktionsvorsitzende